

Einer muss beginnen

Gasthof zum Freden als erster Betrieb im Osnabrücker Land für Service ausgezeichnet

BAD IBURG. Als erster Betrieb im Osnabrücker Land ist jetzt der Gasthof zum Freden in Bad Iburg mit dem Prädikat „ServiceQualität Deutschland – Stufe II“ ausgezeichnet worden. In Niedersachsen können bisher nur zehn Häuser diese Auszeichnung vorweisen.

Das Hotel zum Freden ist in der Landidyll-Hotel-Kooperation auch mit dem Wilminks Parkhotel in Neunkirchen (Münsterland) verbunden, das ebenfalls als erster Betrieb im Münsterland die Stufe II erreichte.

Glückwünsche für diese Leistungen an Heinz Ludwig Eichholz als Betreiber des Hotels und Gasthofs zum Freden und Theo Wilmink gab es von Reinhold Kassing als Vorsitzendem des Tourismusverbandes Osnabrücker Land sowie von TOL Geschäftsführer Günter Droste. Heinz Ludwig Eichholz hob seine Fachkräfte Petra Wolff (Rezeption) und Beatrice Trommer her-

vor, die im Wesentlichen an der Qualifizierung mitgearbeitet hat. Wie Reinhold Kassing erklärte, ist das Qualitätsprädikat eine sinnvolle Ergänzung zur Sterne-Bewertung der Häuser. Die Sterne stehen für Ausstattung, wäh-

rend das „Q“ guten Service signalisiert. „Gastronomen und Hoteliers werden sich zukünftig von den Gästen am Service messen lassen müssen, wollen sie ihr Haus erfolgreich führen.“ red

► www.hotel-freden.de



Ein Gläschen auf das Prädikat: (von links) Günter Droste, Petra Wolff, Theo Wilmink, Beatrice Trommer, Reinhold Kassing und Heinz Ludwig Eichholz Foto: Hotel